

# St. Bonifatius, Kalbach-Uttrichshausen

## Katholische Pfarrkirche

Geschichtlicher Hintergrund nach Gottfried Rehm.

„Die Orgeln des Kreises Fulda“, Berlin 1978, mit freundlicher Genehmigung des Autors.

1809 wurde im Schloss eine kath. Kapelle eingerichtet. 1811 Kirchbau, 1953 Neubau. – 1841 wurde die kath. Pfarrei Uttrichshausen errichtet mit den Filialen Heubach und Oberkalbach (die keine kath. Kapelle besitzen).

Orgel

Nach

- 1811 Orgelbau, näheres nicht bekannt
- 1869 Die Orgel wird durch „das hereinströmende Wasser“ beschädigt. Es erfolgt eine Reparatur.<sup>1</sup>
- 1882 Durch Blitzschlag wird (unter anderem auch) die Orgel zerstört.<sup>2</sup>
- 1900 Durch Schenkung kann eine neue Orgel beschafft werden. Erbauer Baltasar Schlimbach, Würzburg.<sup>3</sup>

Die Klanggestalt (I/10):<sup>4</sup>

Manualwerk (C-f <sup>3</sup> )		Pedalwerk (c-d <sup>1</sup> )	
Bordun	16 <sup>′</sup>	Subbass	16 <sup>′</sup>
Prinzipal	8 <sup>′</sup>	Violon	8 <sup>′</sup>
Gedackt	8		
Salizional	8 <sup>′</sup>		
Hohlflöte	8 <sup>′</sup>		
Oktave	4 <sup>′</sup>		
Flöte dolce	4 <sup>′</sup>		
Cornett 4f.	2 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> <sup>′</sup>		

Pedalkoppel  
Kegelladen, mechanische Traktur  
Prospektgehäuse: der Rundbogenfelder  
Standort: Rückempore

---

<sup>1</sup> Archiv des BGF, Akte Uttrichshausen 1/1, 1896.

<sup>2</sup> BGF, Akte Uttrichshausen ½, 1882.

<sup>3</sup> Mitteilung des Organisten, 1969.  
Auf der Orgelepore ist eine Tafel mit  
Folgender Inschrift angebracht:

„Dieses Orgelwerk schenkte durch freundliche  
Vermittlung des Herrn Lehrers Valetin Kalb  
zu Bockenheim–Frankfurt der wohllehbare Herr

Paul Jäckel aus

Uttrichshausen seiner Heimatkirche, zur  
Ehre Gottes an der Wende des Jahrhunderts  
im Jahre des Heils 1900.“

<sup>4</sup> Eigene Aufzeichnung.

- 1954 In der neuen Kirche wird die Orgel durch Gebr. Hoffmann aus Ostheim/Rhön wieder aufgestellt  
Einbau einer neuen Pedalklavatur  
Statt eines Rundbogengehäuses Bau eines neuen Freipfeifenprospektes.<sup>5</sup>
- 1971 Neues Gebläse durch Gebr. Hoffmann, das im Orgelgehäuse eingebaut wird, nachdem das vorige auf dem Dachboden gestanden hat.<sup>6</sup>

Zusammenfassung Uttrichshausen, kath. Pfarrkirche:

- |      |      |   |
|------|------|---|
| Nach | 1881 | Orgelbau (Nicht erhalten)   |
|      | 1882 | Orgel durch Blitzschlag zerstört  |
|      | 1900 | Durch eine Spende kann eine neue Orgel (I/10) von B. Schlimbach gebaut werden. Prospekt drei Rundbögen, (außer dem Gehäuse Orgel erhalten.) |
|      | 1954 | Überholung durch Gebr. Hoffmann, neuer Freipfeifenprospekt  |

---

<sup>5</sup> Mitteilung von Herrn Otto Hoffmann, 1972.

<sup>6</sup> Ebenfalls.